

«Bildungsinstitution Hochschule»

Diversitätsgerechte Hochschullehre - Zum Umgang mit Heterogenität in Studium und Lehre

Montag, 28. Oktober 2019

Uni/PH-Gebäude, Hörsaal 6, Frohburgstrasse 3, 6002 Luzern

Studierende kommen mit unterschiedlichen biographischen Hintergründen, Qualifikationen und Lebenssituationen an die Hochschulen. Nach erfolgreichem Studieneinstieg werden sie auch keineswegs eine homogene Gruppe. Hochschullehrende sind täglich konfrontiert mit der Verschiedenheit der Studierenden und ihren unterschiedlichen Bedarfen, Ansprüchen und Voraussetzungen.

Welche Konzepte diversitätsgerechter Hochschullehre stehen zur Diskussion? Gibt es ein universalistisches Diversitätsverständnis für die Lehre oder braucht es differenzierte Ansätze? Zeigen sich Unterschiede hinsichtlich Hochschultypen und -profilen? Wie können Dimensionen und Perspektiven von Diversität (beispielsweise demographischer, kognitiver, sozialer oder funktionaler Art) für die Hochschullehre konstruktiv nutzbar gemacht werden?

www.phlu.ch/forschung

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Forschung und Entwicklung
Töpferstrasse 10 · 6004 Luzern
www.phlu.ch

Programm

17:15 Uhr: **Begrüssung**

► Peter Tresp, Pädagogische Hochschule Luzern

Diversitätsgerechte Hochschullehre:

Konzepte - Beispiele - Implikationen

► Nicole Auferkorte-Michaelis* & Frank Linde**

Diskussion

18:45 Uhr: **Apéritif**

* Geschäftsführerin des Zentrums für Hochschulqualitätsentwicklung an der Universität Duisburg-Essen, Ko-Leiterin des Zentrums für Kompetenzentwicklung für Diversity Management in Studium und Lehre an Hochschulen

** Professor am Institut für Informationswissenschaft der Technischen Hochschule Köln, Ko-Leiter des Zentrums für Kompetenzentwicklung für Diversity Management in Studium und Lehre an Hochschulen

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation des Zentrums für Hochschuldidaktik der Pädagogischen Hochschule Luzern mit den hochschuldidaktischen Einrichtungen der Universität und Hochschule Luzern. Diskutiert werden Konzepte der Lehrentwicklung, Leitideen akademischer Bildung und die Gestaltung von Studienangeboten.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht (hochschuldidaktik@phlu.ch).